

- Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung  
 Antrag auf Verlängerung der Gültigkeit einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

Familienname	Geburtsname (nur bei Abweichung v. Familiennamen)
Vorname	
Geburtsstag	Geburtsort (ggf. Kreis)
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
*Telefon-Nr. tagsüber (für Rückfragen)	*E-Mail (für evtl. Rückfragen):

Ich beantrage hiermit die  Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung  
 Verlängerung der Gültigkeit (um fünf Jahre) einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit

- Taxen  Mietwagen  
 Krankenkraftwagen  Personenkraftwagen im Linienverkehr  
 Personenkraftwagen für gewerbsmäßige Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen

Betriebssitz, an dem die Tätigkeit ausgeübt wird (nur bei Taxen oder Mietwagen): \_\_\_\_\_

**Körperliche und geistige Mängel (Beantwortung freiwillig):**

(z.B. schwere Formen von Sehschwäche, Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Betäubungsmittel- oder Arzneimittelmisbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputationen, Lähmungen) habe ich bzw. hatte ich

keine  folgende: \_\_\_\_\_

**Zum Nachweis meiner Eignung lege ich vor:**

- Bescheinigung oder Zeugnis über das Sehvermögen (nach Ziff. 2 der Anlage 6 zu den §§ 12, 48 Abs. 4 und 5 FeV)  
 Bescheinigung nach dem amtl. Muster über die ärztl. Untersuchung (Anlage 5 zur § 11 Abs. 9, § 48 Abs. 4 u. 5 FeV)  
 Gutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners  
oder wahlweise  
 Gutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung (BfF)  
 Nachweis über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe  
 Befähigungsnachweis Grundqualifikation gem. § 4 i.V.m § 1 u. 2 Gesetz zur Einführung einer Grundqualifikation  
und Weiterbildung der Fahrer im Güterkraft- und Personenverkehr (BKrFQG)  
 Befähigungsnachweis Weiterbildung gem. § 5 i.V.m. § 4 der Verordnung zur Durchführung des Berufs-  
Ausbildungs-Qualifikationsgesetzes (Berufskraftfahrer-Qualifikationsverordnung – BKrFQV)

**Weiter lege ich vor:**

- Gültigen Personalausweis, Reisepass oder Elektronischer Aufenthaltstitel  
 Nachweis über die erforderlichen Ortskenntnisse (§ 48 Abs. 4 Nr. 7 FeV)

**Ich versichere, dass meine Fahrerlaubnis weder vorläufig noch endgültig entzogen ist, derzeit kein Verfahren zur Entziehung meiner Fahrerlaubnis läuft und ein Fahrverbot nicht besteht.**

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Freyung-Grafenau, Grafenauer Str. 44, 94078 Freyung. Wir verarbeiten Ihre Daten um Ihren Antrag bearbeiten zu können.  
Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.freyung-grafenau.de/datenschutz/>, abrufen. Weitere Informationen auch beim behördlichen Datenschutzbeauftragten erfragen, den Sie unter Landratsamt Freyung-Grafenau, Datenschutzbeauftragter, Wolfkerstraße 3, 94078 Freyung, via Mail unter [datenschutz@landkreis-frg.de](mailto:datenschutz@landkreis-frg.de) oder telefonisch unter 08551/57-343 erreichen können.

**\*Einwilligung zur Datenverarbeitung**

Darüberhinausgehend enthält der vorstehende Antrag (z.B. Telefonnummer, E-Mail etc.), die ich dem Landratsamt Freyung-Grafenau gegenüber freiwillig mitteile. Diese Daten erleichtern die Bearbeitung des o.g. Antrages. Hiermit willige ich in die Verarbeitung auch dieser personenbezogenen Daten für die Bearbeitung meines Antrages ein. Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen durch Mitteilung an [datenschutz@landkreis-frg.de](mailto:datenschutz@landkreis-frg.de) für die Zukunft widerrufen werden. In diesem Fall erfolgt dann keine weitere Verarbeitung dieser freiwilligen Angaben mehr. Die betreffenden Daten werden dann nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO gelöscht. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## II. Bemerkungen der Meldebehörde (Meldestelle)

### 1. Es haben vorgelegen:

- Personalausweis     Reisepass     amtlicher Passersatz: \_\_\_\_\_ (bitte ausfüllen)
- Geburtsurkunde     Aufenthaltsgestattung (§ 55 AsylG)

\* Die Identitätsfeststellung kann im Regelfall nur durch Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses erfolgen. Sofern die Identität nicht zweifelsfrei festgestellt werden kann, wird um Rücksprache mit der Fahrerlaubnisbehörde gebeten!

Staatsangehörigkeit:     Deutsch     andere Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_  
(bitte angeben)

### 2. Personalangaben und Anschrift:    geprüft    berichtigt

3. Mit Hauptwohnung gemeldet in \_\_\_\_\_ seit \_\_\_\_\_

zugezogen von \_\_\_\_\_

4. Führungszeugnis beantragt     nein     ja    Grund: \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Eingegangen am \_\_\_\_\_